

MGV Eintracht Thurn gewinnt das Leistungssingen der Stufe C am 26.11.2006 in Sulzbach-Rosenberg!



(1. Reihe von hinten v.l.n.r.: Thomas Erich, Helmer Oliver, Neubauer Konrad, Büttner Hans, Kraus Sebastian, Brunner Hans, Siebenhaar Andreas, Geier Karl-Heinz, Kraus Manfred; 2. Reihe von hinten: Bergner Karl, Geier Hubert, Kraus Wolfgang, Neubauer Heiner, Böhm Bernhard, Kupfer Isfried, Saam Martin, 1.Vorstand Meindl Wilfried, Lischke Wolfgang, Berkel Karl-Heinz; 2. Reihe von vorn: Chorleiter Aleksander Ezhelev, Kraus Sebastian, Buchner Stephan, Schleicher Leo, Sawinsky Dieter, Marchl Karl-Johann, Heilmann Peter, Riedelmeier Wolfgang, Freund Andreas; 1. Reihe von vorn: Wilde Jürgen, Lang Georg, Puritscher Josef, Fietzeck Hans, Schleicher Hans, Gügel Albin, Knapp Peter, Wiedemann Horst)

Der MGV Eintracht Thurn hat am Sonntag, den 26. November 2006 unter seinem Chorleiter Aleksander Ezhelev am 14. Leistungssingen des Fränkischen Sängerbundes (FSB) in Sulzbach-Rosenberg mit gutem Erfolg (36,00 Punkte) teilgenommen und als bester von acht Chören der Leistungsstufe C abgeschlossen. Der alle zwei Jahre stattfindende Wettbewerb wurde in der Berufsfachschule für Musik ausgetragen. Neben den Kriterien Textgestaltung, Sprechtechnik, Rhythmik und Phrasierung wurden die Gesichtspunkte Tempo und Dynamik, Intonation, Chorklang, sowie Chorleitung und Chordisziplin bewertet. In der Jury saßen Prof. Max Frey (Bayerischer Sängerbund), Benedikt Boßle (Berufsfachschule für Musik), Fritz Braun, Karl-Heinz Malzer und Burkhardt M. Schürmann (Fränkischer Sängerbund).

„Skepsis im Vorfeld“

Nicht wenige Sänger waren skeptisch, als wir uns 2005 entschlossen, am Leistungssingen des Fränkischen Sängerbundes im Jahr 2006 teilzunehmen. Diese Skepsis war auch nicht unberechtigt, da man doch den eigenen Leistungsstand nur schwer einzuschätzen vermochte.

Chorleiter Aleksander Ezhelev jedoch hat uns durch seine positive Ausstrahlung immer wieder ermutigt. So standen bereits seit dem Spätherbst 2005 die beiden Wahlchöre "Die Nacht" von Abt und "Einsames Glöcklein" immer wieder auf dem Probenplan.

Mit Beginn des Jahres 2006 wurde dann die Probenarbeit gezielt in Richtung Chordisziplin, Intonation und Chordynamik verstärkt. Fast unmerklich steigerte so unser Chorleiter das Niveau Monat für Monat. Ab dem Sommer 2006 stiegen wir mit Bekanntgabe des Pflichtchores dann so richtig ein. Den Sängern, aber auch unserem Chorleiter wurde während dieser Zeit viel abverlangt. Aufgrund des relativ hohen Altersdurchschnitts gebührt vor allem den älteren Sängern ein großes Lob für ihr Durchhaltevermögen.

„Konzentrierte Leistung im voll besetzten Saal“

Schließlich war es dann soweit. Nach vielen Mühen und Plagen stand der Tag der Entscheidung bevor. So machten sich am Sonntag, 26. November 2006 um 6.00 Uhr 35 Eintracht-Sänger auf den Weg nach Sulzbach-Rosenberg, um sich der Leistungschor-Prüfung des Fränkischen Sängerbundes zu stellen. 1. Vorstand Wilfried Meindl sprach im Bus nochmals allen Sängern Mut zu und war der Überzeugung, dass die Eintracht erfolgreich abschneiden werde. Nach der Stellprobe und dem Einsingen waren wir nach dem Liederkranz Poppendorf gegen 10.30 Uhr der zweite Chor, der sich den gestrengen Augen der Jury und den vielen Zuhörern im voll besetzten Saal der Berufsfachschule für Musik stellte. Nun sollte sich die intensive und sehr disziplinierte Chorarbeit bezahlt machen. Hochkonzentriert, mit Dynamik und viel Ausstrahlung setzten wir unsere drei Liedbeiträge, so dass am Ende das Publikum nicht mit Applaus geizte.



Die Liedbeiträge des MGV Eintracht Thurn:

- 1.) Trinklied "Was halt ich in den Händen" von Hans Friedrich Micheelsen (Kategorie Pflichtchor)
- 2.) Die Nacht "Die Abendglocken rufen" von Franz Abt (Kategorie Wahlchor - Originalkomposition)
- 3.) Einsames Glöcklein "Einsam klingt noch ein Glöckchen von ferne", russisches Volkslied (Kategorie Volksliedsatz)

„Überraschung nach Ergebnisverkündung“

Im Probenraum gab es anschließend eine zünftige Brotzeit mit Stadtwurst und Brezn. Chorleiter Aleksander bedankte sich bei alle Sängern für den sehr konzentrierten Vortrag und gab zu erkennen, dass er fest mit einem erfolgreichen Bestehen der Prüfung rechne.

Der Vizepräsident des Fränkischen Sängerbundes, Walter O. Neumann, der auch die Moderation der Veranstaltung übernahm, wollte jedoch die Chöre noch etwas auf die Folter spannen und teilte Mittags mit, dass die Ergebnisse erst nach Abschluss der Veranstaltung gegen 16 Uhr bekannt gegeben werden. So schlenderten wir in der Mittagspause bei herrlichem Spätherbstwetter durch die wunderschöne Altstadt von Sulzbach-Rosenberg und manch einer ließ sich genüsslich einen fränkischen Schweinsbraten mit Klöß schmecken. Nicht bereuen sollten wir dann, dass wir am Nachmittag noch den Chören der B- und A-Stufe lauschen durften. Vor allem die in der B-Stufe teilnehmenden Jugendchöre begeisterten das Publikum, wobei der Kreisjugendchor Bamberg sicherlich das Highlight der Veranstaltung stellte.

Nachdem der letzte Chor aus Fürth dann seinen Vortrag beendet hatte, wuchs die Spannung unter den vielen Teilnehmern immer mehr an. Schließlich war es wieder Walter O. Neumann vorbehalten, die Ergebnisse vorzutragen.

Die Überraschung bei uns war natürlich riesig, als feststand, dass die Eintracht als einziger Chor der C-Stufe mit gutem Erfolg (> 35 Punkte) abgeschnitten hat und somit als Sieger der C-Stufe hervorgeht.

Der Männergesangsverein Eintracht Thurn darf nun fünf Jahre das Zusatzprädikat

„Leistungschor des Fränkischen Sängerbundes“

in seinem Namen führen.



Strahlende Gesichter nach der Ergebnisverkündung

„Dankeschön und Glückwunsch“

Dies wurde natürlich ausgiebig im Gasthof Hierl in Oberölsbach bei Bier und Brotzeit gefeiert. Mit einer feuchtfrohlichen Busheimfahrt endete schließlich einer der erfolgreichsten Tage in der Geschichte des Männergesangsvereins Eintracht Thurn.



Abschließend ist es mir eine Freude, Dank zu sagen:

- Unserem Chorleiter Aleksander, der es verstanden hat, binnen kurzer Zeit einen disziplinierten Chor zu formen
- Unserem 1. Vorstand Wilfried Meindl, der nimmermüde immer wieder betont hat, dass die Eintracht das Zeug zum Leistungschor hat.
- Unserem Josef "Beppi" Puritscher, der als Notenwart emsig und fleißig uns immer mit dem richtigen Notenmaterial versorgt hat
- Unserem Josef Gügel, der immer gerne in der Schänke aushalf und aushilft
- Unseren Sängerfrauen und Familienangehörigen, die ihre Männer oft entbehren mussten
- Allen Helferinnen und Helfern, die dem Verein Jahr und Tag zur Seite stehen und natürlich allen Sängern, die regelmäßig die Chorproben besucht haben, und durch ihre Disziplin und Durchhaltevermögen erst ermöglichten, was vor Jahresfrist von vielen noch als Utopie abgetan wurde.

Glückwunsch auch nach Poppendorf

Im Namen der ganzen Vorstandschaft nochmals ein großes DANKESCHÖN und Herzlichen Glückwunsch zum Erreichen des Titels "Leistungschor der Stufe C im Fränkischen Sängerbund".

Unser Glückwunsch geht aber auch nach Poppendorf zum Gesangsverein Liederkranz, der unter der Leitung von Dr. Christof Maier ebenfalls mit einem bravourösen Auftritt die Leistungschor-Prüfung erfolgreich bestanden hat.

Ergebnisliste

| Teilnehmende Chör in der Stufe C | Ergebnis |
|---|---|
| 1. Männergesangsverein Eintracht Thurn | 36,00 Punkte / mit gutem Erfolg teilgenommen |
| 2. Orpheus Männerchor / Bäckerinnung Erlangen | 34,00 Punkte / mit Erfolg teilgenommen |
| 3. MGV 1895 Pleystein | 33,40 Punkte / mit Erfolg teilgenommen |
| 4. Liederkranz Poppendorf | 31,22 Punkte / mit Erfolg teilgenommen |
| 5. MGV Liederkranz Giebelstadt | 31,22 Punkte / mit Erfolg teilgenommen |
| 6. MGV Eintracht 1848 Diespeck | 30,78 Punkte / mit Erfolg teilgenommen |
| 7. Musik- und Gesangsverein Zell a. Main | 29,44 Punkte |
| 8. MGV Sangeslust Entenberg 1903 e.V. | 29,11 Punkte |

Die Veranstaltung wurde vom Bayerischen Rundfunk (BR4-Klassik) aufgezeichnet. Der genaue Sendetermin wird noch bekannt gegeben.

„Ermunterung für alle, die gerne Singen“

Mittlerweile gibt es nun in der Gemeinde Heroldsbach **vier** Chöre, die das Prädikat Leistungsschor führen dürfen. Neben den frisch gekürten Chören Eintracht Thurn und Liederkranz Poppendorf konnten der Männerchor Cäcilia und der Neue Chor diese Auszeichnung schon vor mehreren Jahren erwerben.

So keimt in mir die Hoffnung, dass diese Erfolge eine Ermunterung für all diejenigen sind, die gerne Singen und sich bisher nur noch nicht dazu entschließen konnten.

Weitere Bilder im Internet unter www.eintracht-thurn.de

Auf unserer Homepage haben wir weitere Bilder vom Leistungssingen und vom Tag in Sulzbach-Rosenfeld online gestellt. Sobald uns Aufnahmen vom Bayerischen Rundfunk zur Verfügung gestellt werden, sind diese aktuellen Informationen ebenfalls auf der Homepage abzurufen.

Stephan Buchner

Schriftführer MGV Eintracht Thurn 1878 e.V.

Ringstraße 5

91336 Heroldsbach

Tel. 09190/997744

e-mail: enisafion@t-online.de